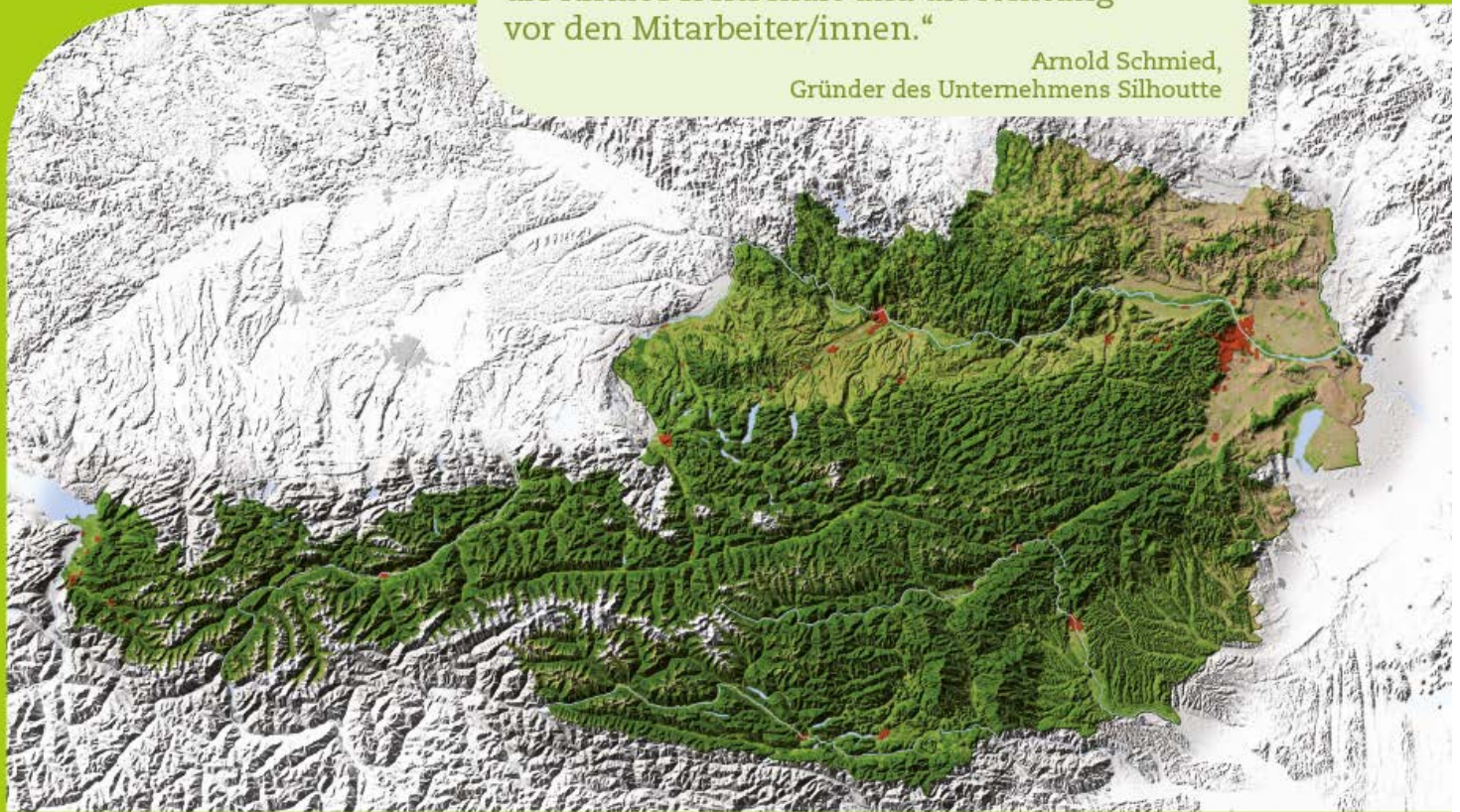


„Die Bausteine zum Erfolg sind die Liebe zum Produkt, die Freude an der Arbeit, die Risikobereitschaft und die Achtung vor den Mitarbeiter/innen.“

Arnold Schmied,
Gründer des Unternehmens Silhoutte



(Ein-)Blick in Unternehmen

Kernfragen

- Welche Unternehmen in Österreich kennen Sie?
- Welche Produktionsfaktoren bestehen?
- Wie kann ein Unternehmen seine Leistung erstellen?
- Was haben Unternehmen mit dem Beschaffungs- und Absatzmarkt zu tun?
- In welchem Umfeld arbeitet ein Unternehmen?
- Was haben Unternehmen mit Umweltschutz und sozialer Verantwortung zu tun?

Kennen Sie die Unternehmen? Was ist deren Geschäftsidee?



Waldviertler®



dict.cc

Da wächst die Freude.

Produktionsfaktoren in Unternehmen

Alles über unsere Ressourcen bzw. Produktionsfaktoren

1 Rohstoffe bzw. Grund und Boden: Damit ist die Natur gemeint, aber auch landwirtschaftliche Flächen oder ein Standort für ein Unternehmen.

Beispiele

- Nachwachsende Rohstoffe (z. B. Holz)
- Wasser, Luft
- Erdöl, Bodenschätze

2 Menschliche Arbeitskraft: Nur durch Arbeit können die Kräfte der Natur genutzt werden. Im Wirtschaftsprozess werden geistige und körperliche Arbeiten unterschieden.

- Personal

3 Kapital: Darunter werden die laufenden Geldmittel ebenso verstanden wie der Maschinenpark eines Unternehmens.

- Computer, Maschinen

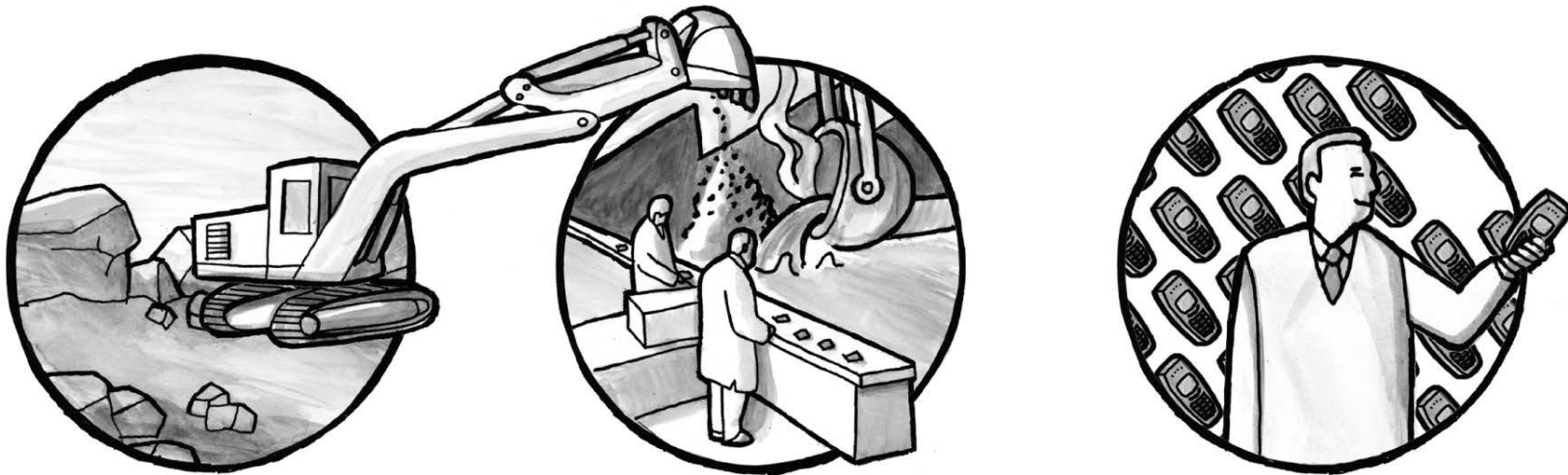
Zu den drei klassischen Produktionsfaktoren gibt es eine moderne Erweiterung:

4 Unternehmergeist und Innovationen: Neue Ideen für bestehende und neu zu gründende Unternehmen, verbunden mit einer großen Portion Unternehmergeist.

- Ideen und Geschäftsmodelle
- Engagement
- Eigeninitiative

5 Informationen: Darunter werden potenziell oder tatsächlich vorhandene Daten verstanden, die durch die Nutzung des Menschen zu Wissen werden.

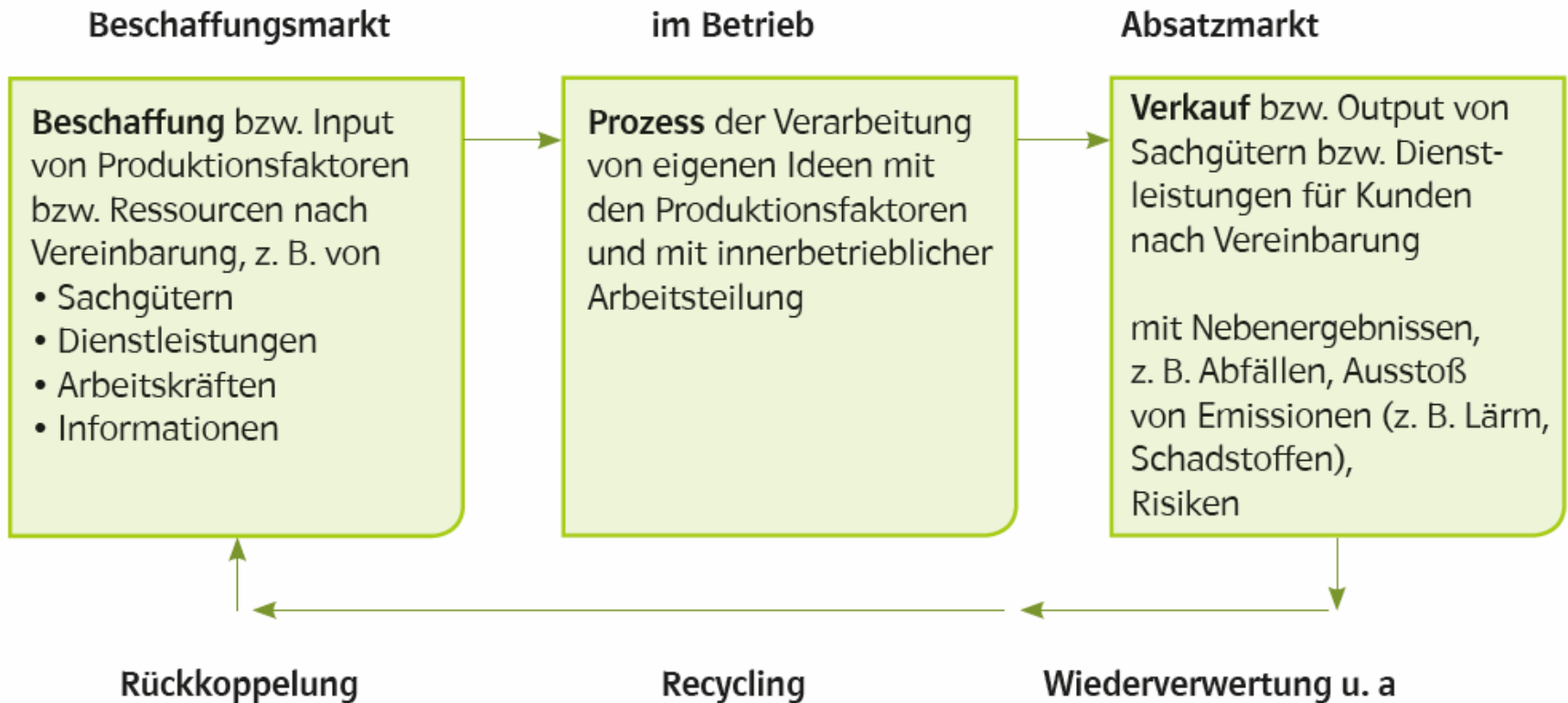
- Marktkenntnisse
- Internet und Vernetzung



Unternehmen können drei Wirtschaftssektoren zugeordnet werden. Ein Unternehmen ist eine Wirtschaftseinheit,

- in der Rohstoffe gewonnen werden: **Primärsektor bzw. Urproduktion**,
z. B. Land- und Forstwirtschaft,
- in der Güter hergestellt werden: **Sekundärsektor bzw. Produktion**,
z. B. Gewerbe, Stahlindustrie oder
- in der Dienstleistungen angeboten werden: **Tertiärsektor bzw. Dienstleistungen**,
z. B. Steuerberater/in, Tennistrainer/in, Friseur/in, Netzanbieter oder ein Kaffeehaus.

Der Betrieb als Ort zur Leistungserstellung



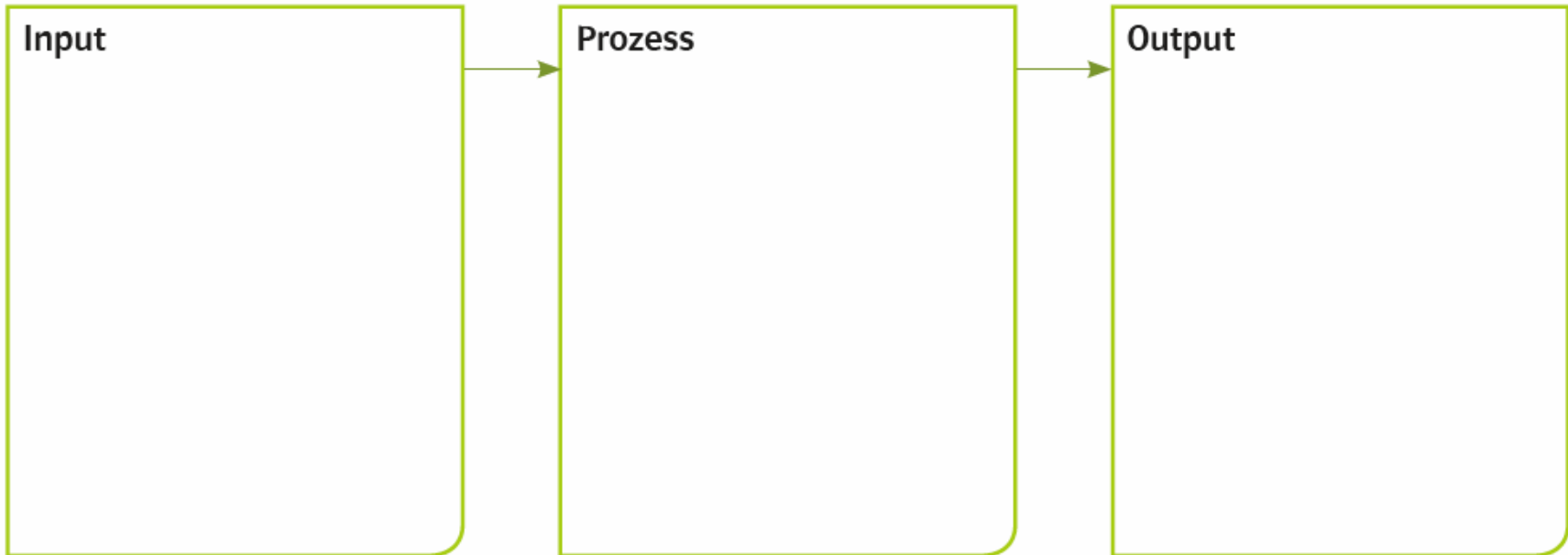
Bsp. Schulbuffet



Beschaffungsmarkt

im Betrieb

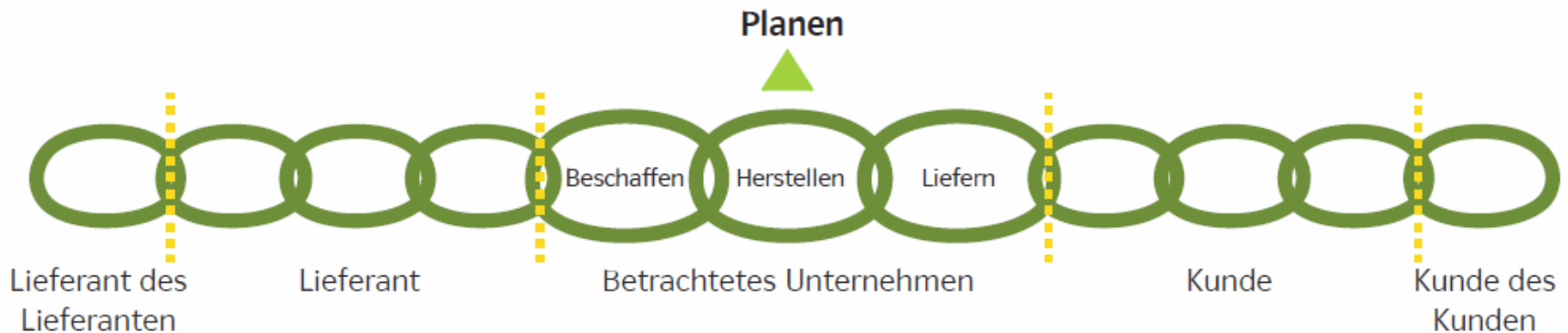
Absatzmarkt



Wertschöpfung

Die Wertschöpfungskette

Die Wertschöpfungskette ist der Weg des gesamten Produkts bzw. der Dienstleistung vom Lieferanten über den Hersteller bis zum Endkunden. Die Wertschöpfung ist die Summe der in einem Unternehmen in einer Periode (zumeist Kalenderjahr) geschaffenen Werte, abzüglich der Vorleistungen (Gesamtleistung – Vorleistung = Wertschöpfung). Die Summe der Wertschöpfungen aller Unternehmen = BIP.



Zusammenhang zwischen Unternehmen und Beschaffungs- bzw. Absatzmarkt

